

Amt für Kindergarten, Volksschule und Beratung

**61 Newsletter an die Schulleitungen der Volksschule – eine Übersicht**

Office de l'enseignement préscolaire et obligatoire, du conseil et de l'orientation

**61 Lettre d'information pour les directions d'école: une vue d'ensemble**

KSM und MSM

**62 Kantonale Schulsportmeisterschaften (KSM) und Bernische Mittelschulmeisterschaften (MSM)**

CEC et CEM

**62 Championnats des écoles du canton de Berne (CEC) et des écoles moyennes du canton de Berne (CEM)**

Erziehungsdirektion

**62 Aufnahmeverfahren in den gymnasialen Bildungsgang auf das Schuljahr 2017/2018 an den kantonalen Gymnasien**

Erziehungsdirektion

**65 Aufnahmeverfahren in den Fachmittelschulbildungsgang an einer Fachmittelschule (FMS) auf das Schuljahr 2017/2018**

Erziehungsdirektion

**67 Aufnahme in den lehrbegleitenden Berufsmaturitätsunterricht (BM 1) ab 2017/2018 – deutschsprachiger Kantonsteil**

Erziehungsdirektion

**68 Aufnahme in die Wirtschaftsmittelschulen – deutschsprachiger Kantonsteil**

Erziehungsdirektion

**69 Übertritt an die Informatikmittelschule (IMS) Bern am Bildungszentrum für Wirtschaft und Dienstleistung (bwd)**

Gymnasien und Fachmittelschulen

**70 Informationsveranstaltungen**

Gymnases et Ecoles de culture générale

**70 Séances d'information**

Wirtschaftsmittelschulen

**72 Informationsveranstaltungen**

Ecole supérieure de commerce

**72 Séances d'information**

Technische Fachschule Bern

**73 Tag der offenen Tür am 29. Oktober 2016**

Amt für Kindergarten, Volksschule und Beratung

**Newsletter an die Schulleitungen der Volksschule – eine Übersicht**

**Themen der Ausgabe vom 29. August 2016**

- Korrigenda: Pensen in den Fremdsprachen für das Schuljahr 2016/17
- Nullserie Aufnahmeprüfung Französisch nach Passepartout
- Passepartout-Weiterbildung: Kurse 2016/2017
- Passepartout – Elterninfobroschüre
- Passepartout – Differenzierungshilfen
- Französischlehrmittel – neue Lizenzlösung
- Englischlehrmittel New World 3 – Onlineangebot
- Factsheet zum Thema Kinderschutz
- Fragen und Antworten zu Tagesschulen (FAQ)
- BIZ BLITZ online
- Neue elektronische Anmeldung für das Case Management Berufsbildung (CMBB)
- Vizepräsidentin/Vizepräsident für die Kommission für Lehrplan- und Lehrmittelfragen (LPLMK)
- Präsidentin/Präsident für die Fachkommission Medien und Informatik (LPLMK)

**Themen der Ausgabe vom 28. Juni 2016**

- Konsultation zur Beurteilung mit dem Lehrplan 21
- Lehrplan 21 in Papierform
- Gesuche um Beiträge für Schülertransportkosten
- Anmeldeformulare Mittelschulen
- Schulen für Jugendprojekt LIFT gesucht

Office de l'enseignement préscolaire et obligatoire, du conseil et de l'orientation

**Lettre d'information pour les directions d'école: une vue d'ensemble**

**Sujets de l'édition du 29 août 2016**

- Feuille d'information sur la protection de l'enfant
- Foire aux questions concernant l'école à journée continue (FAQ)
- Nouveau : inscription électronique au Case management Formation professionnelle (CMFP)

**Sujets de l'édition du 28 juin 2016**

- Consultation en rapport avec le « Lehrplan 21 »
- Demandes de subventionnement des transports d'élèves
- Nous recherchons des écoles prêtes à participer au projet LIFT



KSM und MSM

## Kantonale Schulsportmeisterschaften (KSM) und Bernische Mittelschulmeisterschaften (MSM)

Jedes Jahr bieten die KSM und MSM den Schülerinnen und Schülern der 1.–12. Klasse des Kantons Bern ein grosses Angebot an Sportturnieren, Wettkämpfen und Laufveranstaltungen. Alleine, in Zweiergruppen oder in Teams erleben die Teilnehmenden spannende und interessante Turniere und können sich in einigen Sportarten sogar für die Schweizer Meisterschaften qualifizieren.

Im nächsten Schuljahr 2016/17 stehen auf der Volksschulstufe 15 verschiedene KSM-Turniere zur Auswahl. Die Schülerinnen und Schüler können sich am Tischtennisturnier vom 16. November 2016 in Lyss messen, am 24. November 2016 an den Wasserspielen in Bévillard teilnehmen oder ihre Teamstärke am Basketballturnier vom 14. Dezember 2016 in Lyss unter Beweis stellen.

Für die Berner Mittelschülerinnen und Mittelschüler sowie die Berufslernenden werden 13 verschiedene MSM-Turniere angeboten. An den Sonntagen im November können sich alle im Volleyball, Futsal, Basketball und Badminton in Langenthal, Thun oder Köniz messen.

Die Organisation und Durchführung erfolgt durch die Abteilung Sport des Amtes für Bevölkerungsschutz, Sport und Militär in Zusammenarbeit mit dem Bernischen Verband für Sport in der Schule. Die finanzielle Unterstützung der KSM ist durch das Amt für Kindergarten, Volksschule und Beratung der Erziehungsdirektion des Kantons Bern gewährleistet und für die MSM durch das Mittelschul- und Berufsbildungsamt der Erziehungsdirektion des Kantons Bern.

[www.bvss.ch](http://www.bvss.ch)

CEC et CEM

## Championnats des écoles du canton de Berne (CEC) et des écoles moyennes du canton de Berne (CEM)

Chaque année, les CEC et CEM présentent aux élèves bernois de la 3<sup>e</sup> à la 14<sup>e</sup> année un large éventail de tournois sportifs, de compétitions et de courses à pied. Individuellement, à deux ou en équipes, les participants et participantes vivent ainsi des rencontres passionnantes et peuvent même, dans certaines disciplines, se qualifier pour les Championnats suisses.

Au cours de l'année scolaire 2016-2017, les élèves de l'école obligatoire auront le choix entre 15 tournois CEC. Ils pourront notamment s'affronter lors du tournoi de tennis de table le 16 novembre 2016 à Lyss et des jeux dans l'eau le 24 novembre 2016 à Bévillard, ou se mesurer aux autres équipes de basket-ball le 14 décembre 2016 à Lyss.

Les élèves des écoles moyennes et les apprentis et apprenties du canton de Berne pourront quant à eux choisir parmi 13 tournois CEM différents. Les dimanches du mois de novembre, ils s'affronteront dans les disciplines suivantes: volley-ball, futsal, basket-ball et badminton à Langenthal, Thoune ou Köniz.

Les différents tournois sont organisés conjointement par le Service du sport de l'Office de la sécurité civile, du sport et des affaires militaires du canton de Berne et l'Association bernoise d'éducation physique à l'école. Le soutien financier est assuré par la Direction de l'instruction publique, plus précisément par l'Office de l'enseignement préscolaire et obligatoire, du conseil et de l'orientation pour les CEC et par l'Office de l'enseignement secondaire du 2<sup>e</sup> degré et de la formation professionnelle pour les CEM.

[www.bvss.ch](http://www.bvss.ch)

Erziehungsdirektion

## Aufnahmeverfahren in den gymnasialen Bildungsgang auf das Schuljahr 2017/2018 an den kantonalen Gymnasien

*Grundlage:* Mittelschuldirektionsverordnung (MiSDV) vom 27. Mai 2008 (<https://www.belex.sites.be.ch/frontend/versions/838>)

Ab dem Schuljahr 2017/2018 besuchen alle Schülerinnen und Schüler im deutschsprachigen Kantonsteil den gymnasialen Bildungsgang während vier Jahren an einem Gymnasium. Der Besuch des ersten gymnasialen Bildungsjahres (bisher GU9/Quarta) an einer Sekundarschule ist somit nicht mehr möglich. Der Übertritt in das erste gymnasiale Bildungsjahr erfolgt weiterhin in der Regel aus dem 8. Schuljahr einer Sekundarschule, doch auch ein Übertritt nach Abschluss des 9. Schuljahres ist nach wie vor möglich. In beiden Fällen treten die Schülerinnen und Schüler in das erste gymnasiale Bildungsjahr am Gymnasium ein. Neu ist hingegen, dass die definitive Fächerwahl für das Schwerpunktfach, die dritte Sprache (Englisch, Italienisch oder Latein) sowie das Kunstfach bereits bei Erhalt der Empfehlung oder bei der Anmeldung zur Prüfung auf dem Formular Laufbahntscheid bzw. mit der Prüfungsanmeldung für das erste gymnasiale Bildungsjahr erfolgt. Es wird empfohlen, dass sich die Schülerinnen und Schüler frühzeitig mit diesem Wahlentscheid auseinandersetzen, damit bei der Anmeldung Anfang Februar ein fundierter Wahlentscheid gefällt werden kann. Die vorliegende Publikation informiert über das Aufnahmeverfahren in die deutschsprachigen kantonalen Gymnasien. Informationen zur Aufnahme in private Gymnasien oder in das Gymnase français de Bienne sind direkt bei diesen Schulen erhältlich.

*Anmeldeformulare:* Bitte verwenden Sie die aktuellen Anmeldeformulare auf der Internetseite der Erziehungsdirektion unter [www.erz.be.ch/mittelschulen/anmeldeformulare](http://www.erz.be.ch/mittelschulen/anmeldeformulare),

und beachten Sie das Dokument «Informationen zu den Anmeldeformularen für den Schuljahresbeginn 2017» unter Hinweis für die Volksschulen.

### 1. Aufnahme in das erste gymnasiale Bildungsjahr (GYM 1/Quarta)

#### 1.1. Aufnahmeverfahren aus dem 8. und 9. Schuljahr öffentlicher Schulen

*Anmeldung:* Schülerinnen und Schüler des 8. und 9. Schuljahres aus öffentlichen Schulen, die in das erste gymnasiale Bildungsjahr an einem Gymnasium eintreten möchten, melden sich bis am 1. November 2016 bei ihrer Schulleitung an. Sie verwenden dazu:

- Formular 0 – Personalienformular
- Formular B – Laufbahntscheid 1. gym. Bildungsjahr (GYM 1/Quarta)\*

\* Neu müssen die Schülerinnen und Schüler die Wahl des Schwerpunktfachs, der dritten Sprache sowie des Kunstfachs bei Erhalt der Empfehlung oder bei der Anmeldung zur Prüfung (Anfang Februar) auf dem Formular B vornehmen.

*Beurteilung durch die Volksschule:* Die Lehrerschaft beurteilt die angemeldeten Schülerinnen und Schüler bis Ende Januar in den Bereichen Deutsch, Französisch, Mathematik und Natur-Mensch-Mitwelt (NMM). Einerseits wird die Sachkompetenz in diesen Fächern beurteilt, andererseits das Arbeits- und Lernverhalten – beides nicht primär als Rückblick auf erbrachte Leistungen, sondern im Sinne einer Prognose im Hinblick auf die Anforderungen im gymnasialen Bildungsgang.

Wenn Schülerinnen und Schüler den Unterricht in der Erst- bzw. Zweitsprache (Deutsch bzw. Französisch) erst seit dem 6. Schuljahr oder später besucht haben, wird dies bei der Beurteilung der Sachkompetenz angemessen berücksichtigt. In solchen Fällen ist dies durch die Klassenlehrkraft auf dem Formular C «Ergänzungen zum Antrag des Klassenteams» (siehe Dokument «Gemeinsame Grundlagenformulare GYM 1, FMS, WMS, BM 1, IMS») zu vermerken. Weitere Angaben zum Empfehlungsverfahren finden sich im Anhang 2 MiSDV.

Im Falle einer positiven Beurteilung am Ende der Beurteilungsperiode beantragt das Klassenteam bei der Schulleitung den Übertritt in das erste gymnasiale Bildungsjahr.

*Anmeldung zum prüfungsfreien Übertritt:* Schülerinnen und Schüler, welche eine positive Beurteilung erhalten haben und somit prüfungsfrei in das erste gymnasiale Bildungsjahr übertreten können, werden von ihrer Schulleitung bis 15. Februar 2017 entsprechend dem gewünschten Schulort beim zuständigen Gymnasium (Adressen siehe Formular B; Seite 3) angemeldet. Sie verwenden dazu:

- Formular 0 – Personalienformular
- Formular B – Laufbahntscheid 1. gym. Bildungsjahr (GYM 1/Quarta) inkl. Fächerwahl
- gegebenenfalls auch Formular C «Ergänzungen zum Antrag der Klassenteams» (siehe Dokument «Gemeinsame Grundlagenformulare für GYM 1, FMS, WMS, BM 1 und IMS»)

*Anmeldung zur Prüfung:* Schülerinnen und Schüler des 8. und 9. Schuljahres aus öffentlichen Schulen, deren Beurteilung nicht zu einem Antrag auf prüfungsfreien Übertritt geführt hat, können zu einer Aufnahmeprüfung angemeldet werden. In diesem Fall übermittelt die Volksschule die Anmeldeformulare an die zuständige Prüfungsschule (siehe Adressen auf Formular B; Seite 3). Sie verwenden dazu

- Formular 0 – Personalienformular
- Formular B – Laufbahntscheid 1. gym. Bildungsjahr (GYM 1/Quarta) inkl. Fächerwahl
- gegebenenfalls auch Formular C «Ergänzungen zum Antrag der Klassenlehrkraft» (siehe Dokument «Gemeinsame Grundlagenformulare für GYM 1, FMS, WMS, BM 1 und IMS»)

Auch Schülerinnen und Schüler aus öffentlichen Schulen, die nicht am Empfehlungsverfahren teilgenommen haben, können sich zur Aufnahmeprüfung anmelden. Das Vorgehen richtet sich nach Punkt 1.2. «Aufnahme aus Privatschulen oder nachobligatorischen Schuljahren».

#### 1.2 Aufnahme aus Privatschulen oder nachobligatorischen Schuljahren

Für Schülerinnen und Schüler aus Privatschulen oder nachobligatorischen Schuljahren, die in das erste gymnasiale Bildungsjahr übertreten möchten, melden sich bis zum 15. Februar 2017 zur Aufnahmeprüfung an. Sie verwenden dazu:

- Formular 0 – Personalienformular
- Formular BP – Prüfungsanmeldung 1. Gym. Bildungsjahr (Quarta/GYM 1)\*

\* Neu müssen die Schülerinnen und Schüler auf dem Formular zur Prüfungsanmeldung zu diesem Zeitpunkt nebst dem gewünschten Gymnasium auch die Wahl des Schwerpunktfachs, der dritten Sprache sowie des Kunstfachs angeben.

*Altersgrenze:* Eine Anmeldung zur Aufnahmeprüfung ist nur möglich, sofern die Schülerin bzw. der Schüler am 1. Mai 2017 den 17. Geburtstag noch nicht erreicht hat.

#### 1.3 Aufnahmeprüfung in das erste gymnasiale Bildungsjahr (GYM 1/Quarta)

Die Prüfungsaufgaben werden von kantonalen Prüfungsgruppen erarbeitet und sind im ganzen Kanton dieselben. Auch findet die Prüfung überall zum gleichen Zeitpunkt statt. Geprüft werden die Fächer Deutsch, Französisch und Mathematik je schriftlich, Französisch zusätzlich auch mündlich. Die Mathematikprüfung ist zweigeteilt und ergibt zwei Noten. In einer Prüfung werden Vorstellungsvermögen, Kenntnisse und Fertigkeiten geprüft, in der anderen die Mathematisierungsfähigkeit und das Problemlöseverhalten. Für die Aufnahmeprüfung gibt es zwei verschiedene Prüfungsserien: eine Prüfungsserie für Schülerinnen und Schüler aus dem 8. Schuljahr einer öffentlichen oder privaten Schule sowie eine Prüfungsserie mit erhöhten Anforderungen für Schülerinnen und Schüler aus dem 9. Schuljahr oder einem nachobligatorischen Bildungsgang. Die Prüfung berücksichtigt so die unterschiedliche Vorbildung der Schülerinnen und Schüler.

*Hinweis:* Die Aufnahmeprüfung Französisch 2017 für die Schülerinnen und Schüler aus dem 8. Schuljahr wird an den neuen Unterricht gemäss Passepartout angepasst. Neu werden die Kompetenzen Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben geprüft, und es findet deshalb auch eine mündliche Prüfung statt. Zudem entfällt ein isolierter Prüfungsteil zur Grammatik.

Eine Musterserie der Aufnahmeprüfung Französisch 2017 sowie die Prüfungsaufgaben aus den früheren Jahren finden sich auf der Internetseite der Erziehungsdirektion unter: [www.erez.be.ch/aufnahmegym](http://www.erez.be.ch/aufnahmegym) > Aufgaben Aufnahmeprüfungen. Die Prüfungspensen werden jährlich im EDUCATION/Amtlichen Schulblatt publiziert (siehe [www.erez.be.ch/e-ducation](http://www.erez.be.ch/e-ducation) > Archiv 2016 > Ausgabe 3.16). Weitere Angaben zur Prüfungsdauer sowie zu den Aufnahmebedingungen finden sich im Anhang 3 der MiSDV.

Kandidatinnen und Kandidaten mit geringen Deutschkenntnissen (Unterricht in der Erstsprache seit dem 6. Schuljahr oder später) können wählen, ob sie nur in «Texte schreiben» geprüft werden sollen, wobei die Beurteilung die Dauer des Unterrichts in der Erstsprache berücksichtigt. Kandidatinnen und Kandidaten mit geringen Französischkenntnissen (Unterricht in der zweiten Landessprache seit dem 6. Schuljahr oder später) können wählen, ob sie in Französisch oder in Englisch geprüft werden sollen. Wird eine solche Massnahme beansprucht, ist das bei der Anmeldung speziell zu vermerken

Schülerinnen und Schüler, welche die Aufnahmeprüfung bestanden haben, gelten als angemeldet.

*Prüfungsdaten GYM1/Quarta:*

Aufnahmeprüfungen	Datum	DIN
schriftlich Prüfung	6./7. März 2017	10
mündliche Prüfung	6. bis 8. März 2017	10

**1.4 Prüfungsorganisation für die öffentlichen Gymnasien Aufgaben- und Terminkoordination:**

Dr. Thomas Multerer, Rektor Gymnasium Oberaargau

*Prüfungsleitende Schulen:*

Region	Zuständiges Gymnasium	Adresse	Telefon
Bern, Hofwil, Köniz	Gymnasium Neufeld	Bremgartenstrasse 133, 3012 Bern	031 635 30 01
Biel, Seeland	Gymnasium Biel-Seeland	Ländtestrasse 12, 2503 Biel	032 327 07 07
Burgdorf	Gymnasium Burgdorf	Pestalozzistrasse 17, 3400 Burgdorf	034 422 26 72
Langenthal	Gymnasium Oberaargau	Weststrasse 23, 4900 Langenthal	062 919 88 22
Thun, Interlaken	Gymnasium Thun	Äussere Ringstrasse 7, 3600 Thun	033 359 58 57

**2. Prüfungsfreier Übertritt aus dem gymnasialen Unterricht im 9. Schuljahr (GU9) in das zweite gymnasiale Bildungsjahr (GYM 2/Tertia)**

Im Sommer 2017 können letztmals Schülerinnen und Schüler, die den gymnasialen Unterricht im 9. Schuljahr (GU9) an einer Sekundarschule erfolgreich besucht haben, in das zweite gymnasiale Bildungsjahr eines Gymnasiums übertreten. Sie sind von ihren Schulleitungen bis am

15. Februar 2017 entsprechend dem gewünschten Schulort beim zuständigen Gymnasium (Adresse siehe Rückseite des Formulars T) anzumelden. Sie verwenden dazu:

- Formular 0 – Personalienformular
- Formular T – Anmeldeformular prüfungsfreier Übertritt in das 2. gym. Bildungsjahr (GYM 2/Tertia)

**3. Prüfungsfreier Übertritt in das dritte gymnasiale Bildungsjahr (GYM 3/Sekunda)**

Gemäss Artikel 32 der MiSDV können folgende Schülerinnen und Schüler prüfungsfrei in das dritte gymnasiale Bildungsjahr eintreten:

- Inhaberinnen und Inhaber von anerkannten Berufsmaturitätsausweisen
- Inhaberinnen und Inhaber von Fachmittelschulabschläüssen, sofern der Abschluss von der Schweizerischen Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren (EDK) anerkannt ist
- Schülerinnen und Schüler von Mittelschulbildungsgängen, wenn der Bildungsgang nachobligatorisch mindestens drei Jahre umfasst, der Bildungsgang während mindestens fünf Jahren an der betreffenden Schule besucht worden ist und eine entsprechende Empfehlung der Schule vorliegt

Diese Schülerinnen und Schüler melden sich bis am 15. Februar 2017 entsprechend dem gewünschten Schulort beim zuständigen Gymnasium (Adressen siehe Rückseite Formular S) an. Sie verwenden dazu:

- Formular 0 – Personalienformular
- Formular S – Anmeldeformular prüfungsfreier Übertritt in das 3. gym. Bildungsjahr (GYM 3/Sekunda) (inkl. erforderlicher Beilagen).

**4. Ausserordentlicher Übertritt mit Prüfung in das zweite gymnasiale Bildungsjahr (GYM 2/Tertia) oder in das dritte gymnasiale Bildungsjahr (GYM 3/Sekunda)**

Schülerinnen und Schüler, die nicht prüfungsfrei in das zweite oder dritte gymnasiale Bildungsjahr übertreten können, melden sich bis am 15. Februar 2017 an der zuständigen Schule (Adressen siehe Rückseite des entsprechenden Formulars zur Prüfungsanmeldung) zur Aufnahmeprüfung an. Sie verwenden dazu:

- Formular 0 – Personalienformular
- Formular TP – Prüfungsanmeldung 2. gym. Bildungsjahr (GYM 2/Tertia) bzw. Formular SP – Prüfungsanmeldung 3. gym. Bildungsjahr (GYM 3/Sekunda)

*Altersgrenze:* Eine Anmeldung zur Aufnahmeprüfungen ist jedoch nur möglich, sofern die Schülerin bzw. der Schüler am 1. Mai 2017 den 18. Geburtstag (für den Eintritt in GYM 2/Tertia) bzw. den 19. Geburtstag (für den Eintritt in GYM 3/Sekunda) noch nicht erreicht hat.

**4.1 Aufnahmeprüfung in das zweite gymnasiale Bildungsjahr (GYM 2/Tertia)**

Die Prüfungsaufgaben werden von kantonalen Prüfungsgruppen erarbeitet und sind im ganzen Kanton dieselben. Auch findet die Prüfung überall zum gleichen Zeitpunkt statt. Geprüft werden die Erstsprache, die zweite Landes-

sprache und Mathematik schriftlich und je nach Prüfungsergebnis zusätzlich auch mündlich. Die Prüfungsaufgaben der Aufnahmeprüfungen aus den früheren Jahren finden sich auf der Internetseite der Erziehungsdirektion unter: [www.erz.be.ch/aufnahmegym](http://www.erz.be.ch/aufnahmegym) > Aufgaben Aufnahmeprüfungen. Die Prüfungspensen werden jährlich im EDUCATION/Amtlichen Schulblatt publiziert (siehe [www.erz.be.ch/e-education](http://www.erz.be.ch/e-education) > Archiv 2016 > Ausgabe 3.16). Weitere Angaben zur Prüfungsdauer und zu den Aufnahmebedingungen finden sich im Anhang 4a der MiSDV.

Prüfungsdaten GYM 2/Tertia:

Aufnahmeprüfungen	Datum	DIN
schriftliche Prüfung	27./28. Februar 2017	9
mündliche Prüfung	15./16. März 2017	11

Prüfungsleitende Schulen:

Absprachegebiet	Prüfungsleitende Schule	Adresse	Telefon
Bern-Hofwil-Köniz	Gymnasium Lerbermatt	Kirchstrasse 64, 3098 Köniz	031 635 31 31
Biel-Seeland	Gymnasium Biel-Seeland	Ländtestrasse 12, 2503 Biel	032 327 07 07
Burgdorf-Langenthal	Gymnasium Burgdorf	Pestalozzistrasse 17, 3400 Burgdorf	034 422 26 72
Thun-Interlaken	Gymnasium Interlaken	Postfach 621, 3800 Interlaken	033 828 16 16

#### 4.2 Aufnahmeprüfungen in das dritte gymnasiale Bildungsjahr (GYM 3/Sekunda)

Die Aufnahmeprüfungen in das dritte gymnasiale Bildungsjahr werden zentral vom Gymnasium Hofwil organisiert. Die Anmeldungen werden direkt an das Gymnasium Hofwil gesandt. Geprüft werden die Erstsprache, die zweite Landessprache, Mathematik und das Schwerpunktfach. Die Prüfungsaufgaben der Aufnahmeprüfungen aus den früheren Jahren finden sich auf der Internetseite der Erziehungsdirektion unter: [www.erz.be.ch/aufnahmegym](http://www.erz.be.ch/aufnahmegym) > Aufgaben Aufnahmeprüfungen. Die Prüfungspensen werden jährlich im EDUCATION/Amtlichen Schulblatt publiziert (siehe [www.erz.be.ch/e-education](http://www.erz.be.ch/e-education) > Archiv 2016 > Ausgabe 3.16). Weitere Angaben zur Prüfungsdauer sowie zu den Aufnahmebedingungen finden sich im Anhang 5 der MiSDV.

Prüfungsdaten GYM 3/Sekunda:

Aufnahmeprüfungen	Datum	DIN
schriftliche Prüfung	27./28. Februar 2017	9
mündliche Prüfung	15./16. März 2017	11

#### 5. Gültigkeit der Qualifikation

Die Qualifikation für den gymnasialen Bildungsgang anhand einer Empfehlung oder einer bestandenen Aufnahmeprüfung ist nur für den nächstmöglichen Übertrittszeitpunkt gültig. Kann der Eintritt in den gymnasialen Bildungsgang aus wichtigen Gründen nicht unmittelbar erfolgen, ist das gewünschte Gymnasium umgehend zu informieren.

Erziehungsdirektion

### Aufnahmeverfahren in den Fachmittelschulbildungsgang an einer Fachmittelschule (FMS) auf das Schuljahr 2017/2018

*Grundlage:* Mittelschuldirektionsverordnung (MiSDV) vom 27. Mai 2008 (<https://www.belex.sites.be.ch/frontend/versions/838>)

Die vorliegende Publikation informiert über das Aufnahmeverfahren in die deutschsprachigen kantonalen Fachmittelschulen. Informationen zur Aufnahme in die private Fachmittelschule der NMS oder in die französischsprachige École de maturité spécialisée (EMSp) sind direkt bei diesen Schulen erhältlich.

*Anmeldeformulare:* Bitte verwenden Sie die aktuellen Anmeldeformulare auf der Internetseite der Erziehungsdirektion unter [www.erz.be.ch/mittelschulen/anmeldeformulare](http://www.erz.be.ch/mittelschulen/anmeldeformulare).

*Anmeldung:* Schülerinnen und Schüler aus öffentlichen Schulen des 9. Schuljahres, die in eine FMS übertreten möchten, melden sich bis zum 1. Dezember 2016 bei ihrer Schulleitung (evtl. Klassenlehrkraft) an. Sie verwenden dazu – Formular 0 «Personalien zur Mittelschulanmeldung» und – Formular A «Anmeldung zum Besuch einer Fachmittelschule (FMS)».

*Beurteilung durch die Volksschule:* Die Lehrpersonen beurteilen bis Ende Januar die Sachkompetenz der angemeldeten Schülerinnen und Schüler in den Fächern Deutsch, Französisch, Mathematik und Natur-Mensch-Mitwelt (NMM) sowie das Arbeits- und Lernverhalten in den Fächern Deutsch und Mathematik und die Eignung für die Berufsfelder, auf welche die FMS vorbereitet. Die Beurteilungen erfolgen nicht primär als Rückblick auf erbrachte Leistungen, sondern im Sinne einer Prognose im Hinblick auf die Anforderungen im Fachmittelschulbildungsgang. Die Berufsfeld eignung wird im Hinblick auf die Teamfähigkeit und Selbstkompetenz einerseits sowie auf die Auseinandersetzung mit dem entsprechenden Berufsfeld andererseits beurteilt. Der Berufsfeld eignung kommt eine besondere Bedeutung zu: Eine Empfehlung sollte nur ausgesprochen werden, wenn die Eignung für Berufe in den Bereichen Gesundheit, soziale Arbeit oder Erziehung gegeben ist. Für die Qualifikation zum Besuch einer FMS muss in sechs der acht Teilbereiche ein «empfohlen» stehen. Die Beurteilung wird auf dem Formular B «Laufbahnentscheid, Übertritt in eine Fachmittelschule (FMS)» festgehalten.

Wenn Schülerinnen und Schüler den Unterricht in der Erst- bzw. Zweitsprache (Deutsch bzw. Französisch) erst seit dem 6. Schuljahr oder später besucht haben, wird dies bei der Beurteilung der Sachkompetenz angemessen berücksichtigt. In solchen Fällen ist dies durch die Klassenlehrkraft auf dem Formular C «Ergänzungen zum Antrag der Klassenlehrkraft» (siehe Dokument «Gemeinsame Grundlagenformulare für GYM 1, FMS, WMS, BM 1, IMS») zu vermerken.

Weitere Angaben zum Empfehlungsverfahren finden sich im Anhang 2 MiSDV «Einzelheiten zum Empfehlungsverfahren für den Besuch des gymnasialen Unterrichts im 9. Schuljahr» (gilt gemäss Art. 72 Abs. 3 MiSDV analog für die FMS).

**Anmeldung zum prüfungsfreien Übertritt:** Die abgebende Schule meldet die empfohlenen Schülerinnen und Schüler bei der FMS ihrer Region bis zum 15. Februar 2017 an. Sie verwendet dazu

- Formular 0 «Personalien zur Mittelschulanmeldung»,
- Formular A «Anmeldung zum Besuch einer Fachmittelschule (FMS)» und
- Formular B «Laufbahntscheid, Übertritt in eine Fachmittelschule (FMS)»,
- gegebenenfalls auch Formular C «Ergänzungen zum Antrag der Klassenlehrkraft» (siehe Dokument «Gemeinsame Grundlagenformulare für GYM 1, FMS, WMS, BM 1, IMS»).

Schülerinnen und Schüler im 9. Schuljahr an privaten Schulen können von diesen nur empfohlen werden, wenn sie die Schule zum Zeitpunkt der Empfehlung seit mindestens drei Semestern besucht haben. Die Empfehlung ist auf dem Formular B «Laufbahntscheid. Übertritt in eine Fachmittelschule (FMS)» vorzunehmen. Andernfalls können sich die Schülerinnen und Schüler für die Aufnahmeprüfung anmelden.

**Hinweis:** Falls unerwartet mehr Schülerinnen und Schüler empfohlen werden als die Fachmittelschulen aufnehmen können, wird im März eine Prüfung für alle Schülerinnen und Schüler durchgeführt. In diesem Fall erhalten die Empfohlenen für die Prüfungen eine Gutschrift von einem Punkt. Die Fachmittelschulen benachrichtigen bis Anfang März 2017 die Kandidatinnen und Kandidaten über eine allfällige Aufnahmeprüfung.

**Anmeldung zur Prüfung:** Zu einer Aufnahmeprüfung angemeldet werden, können Schülerinnen und Schüler

- aus 9. Schuljahren privater und öffentlicher Schulen und aus dem gymnasialen Unterricht im 9. Schuljahr (Quarta), deren Beurteilung nicht zu einem Antrag auf prüfungsfreien Übertritt geführt hat oder die nicht am Empfehlungsverfahren für die FMS teilgenommen haben,
- für die kein Empfehlungsverfahren möglich ist (z. B. aus nachobligatorischen Schuljahren).

In diesem Fall erfolgt eine Anmeldung zur Prüfung bis am 15. Februar 2017 an die zuständige FMS (Adressen siehe Formular A). Es werden dazu verwendet:

- Formular 0 «Personalien zur Mittelschulanmeldung»,
- Formular A «Anmeldung zum Besuch einer Fachmittelschule (FMS)» sowie
- Formular BP «Prüfungsanmeldung für den Übertritt an eine Fachmittelschule (FMS)»,
- gegebenenfalls auch Formular C «Ergänzungen zum Antrag der Klassenlehrkraft».

**Altersgrenze:** Für Schülerinnen und Schüler aus Privatschulen oder nachobligatorischen Schuljahren gilt Folgendes: Eine Anmeldung zur Aufnahmeprüfung ist

in der Regel nur möglich, sofern die Schülerin bzw. der Schüler am 1. Mai 2017 den 18. Geburtstag noch nicht erreicht hat.

**Prüfungsbereiche:** Grundlage für die Prüfungspensen ist der Lehrplan für die Volksschule, Sekundarschulniveau, bis und mit erstem Semester des 9. Schuljahres. Es werden folgende Fächer geprüft: Deutsch und Mathematik (schriftlich) sowie Französisch (mündlich). Zusätzlich wird in einem Gespräch die Berufsfelddeignung geprüft.

Kandidatinnen und Kandidaten mit geringen Deutschkenntnissen (Unterricht in der Erstsprache seit dem 6. Schuljahr oder später) können wählen, ob sie nur in «Texte schreiben» geprüft werden sollen, wobei die Beurteilung die Dauer des Unterrichts in der Erstsprache berücksichtigt. Kandidatinnen und Kandidaten mit geringen Französischkenntnissen (Unterricht in der zweiten Landessprache seit dem 6. Schuljahr oder später) können wählen, ob sie in Französisch oder in Englisch geprüft werden sollen. In solchen Fällen ist dies der Schulleitung der zuständigen FMS in der Region auf dem Formular C «Ergänzungen zum Antrag der Klassenlehrkraft» mitzuteilen.

Die Prüfungsaufgaben werden von kantonalen Prüfungsgruppen erarbeitet und sind im ganzen Kanton dieselben. Auch findet die Prüfung überall zum selben Zeitpunkt statt:

**Prüfungstermin:** 27. Februar bis 3. März 2017

Die Prüfungsaufgaben der Aufnahmeprüfungen aus den vergangenen Jahren finden sich auf der Internetseite der Erziehungsdirektion unter [www.erz.be.ch/aufnahmefms](http://www.erz.be.ch/aufnahmefms) > Aufgaben Aufnahmeprüfungen. Die Prüfungspensen werden jährlich im EDUCATION/Amtlichen Schulblatt publiziert (siehe [www.erz.be.ch/e-ducation](http://www.erz.be.ch/e-ducation) > Archiv 2016 > Ausgabe 3.16). Weitere Angaben zur Prüfungsdauer sowie zu den Aufnahmebedingungen finden sich im Anhang 7a der MiSDV.

#### **Kantonale Fachmittelschulen**

Die einzelnen Fachmittelschulen informieren die angemeldeten Kandidatinnen und Kandidaten über den Ort und den Zeitpunkt der Durchführung der Aufnahmeprüfungen.

Schule	Adresse	PLZ/Ort	Telefon
FMS Bern	Bremgartenstrasse 133	3012 Bern	031 635 30 01
FMS Biel	Ländtestrasse 12	2503 Biel	032 327 07 07
FMS Oberaargau	Weststrasse 23	4900 Langenthal	062 919 88 22
FMS Thun	Äussere Ringstrasse 7	3600 Thun	033 359 58 57

**Gültigkeit der Qualifikation:** Die Qualifikation für den Fachmittelschulbildungsgang anhand einer Empfehlung oder einer bestandenen Aufnahmeprüfung ist nur für den nächstmöglichen Übertrittszeitpunkt gültig. Kann der Eintritt in die FMS aus wichtigen Gründen nicht unmittelbar erfolgen, ist die betreffende FMS zu informieren.

Erziehungsdirektion

## Aufnahme in den lehrbegleitenden Berufsmaturitätsunterricht (BM 1) ab 2017/2018 – deutschsprachiger Kantonsteil

*Grundlagen:* Direktionsverordnung über die Berufsbildung, die Weiterbildung und die Berufsberatung (BerDV) vom 6. April 2006 (<https://www.belex.sites.be.ch/frontend/versions/943?locale=de>)

*Anmeldeformulare:* Bitte verwenden Sie die aktuellen Anmeldeformulare auf der Internetseite der Erziehungsdirektion unter [www.erz.be.ch/mittelschulen/anmeldeformulare](http://www.erz.be.ch/mittelschulen/anmeldeformulare).

Ein Ablaufplan des Übertritts in den Berufsmaturitätsunterricht nach dem 9. Schuljahr findet sich unter dem Titel «Ablaufplan und Formularübersicht für den Übertritt in eine BMS» unter [www.erz.be.ch/mittelschulen/anmeldeformulare](http://www.erz.be.ch/mittelschulen/anmeldeformulare).

### 1. Aufnahme in den lehrbegleitenden Berufsmaturitätsunterricht

#### 1.1 Empfehlung für eine prüfungsfreie Aufnahme aus dem 9. Schuljahr

##### 1.1.1 Für Schülerinnen und Schüler im gymnasialen Unterricht im 9. Schuljahr

Schülerinnen und Schüler, die am Ende des ersten Semesters des 9. Schuljahres den gymnasialen Unterricht besuchen und ein genügendes Zeugnis aufweisen, werden prüfungsfrei in die BM 1 aufgenommen.

Für die Aufnahme in die Berufsmaturität Ausrichtung Gestaltung und Kunst wird zusätzlich eine Eignungsprüfung im Fach Zeichnen/Gestalten durchgeführt, die in jedem Fall abzulegen ist. Für diese Eignungsprüfung muss eine Anmeldung in den üblichen Anmeldefristen erfolgen.

*1.1.2 Für andere Schülerinnen und Schüler der 9. Klassen*  
*Anmeldung zur Beurteilung:* Schülerinnen und Schüler, die den Berufsmaturitätsunterricht lehrbegleitend besuchen möchten (eine Lehrstelle muss noch nicht vorhanden sein), melden sich bis 1. Dezember 2016 bei der Schulleitung (evtl. der Klassenlehrkraft) an. Sie verwenden dazu

- Formular 0 «Personalien zur Mittelschulanmeldung»
- Formular A «Anmeldung zum Besuch einer lehrbegleitenden Berufsmaturitätsschule»

Da einer allfälligen Empfehlung eine intensivere Beobachtung vorausgeht, ist eine nachträgliche Empfehlung zur Aufnahme an die Berufsmaturitätsschule (BMS) nicht möglich, selbst wenn die Voraussetzungen erfüllt gewesen wären. Aus diesem Grund wird den Klassenlehrkräften empfohlen, allen geeigneten Schülerinnen und Schülern die Anmeldung zum Empfehlungsverfahren anzuraten und ihnen die entsprechenden Anmeldeformulare abzugeben, auch wenn sie noch über keine Lehrstelle verfügen resp. sich noch nicht sicher sind, ob eine lehrbegleitende Berufsmaturität angestrebt werden soll.

*Beschluss über die Empfehlung:* Die Lehrerschaft beurteilt die angemeldeten Schülerinnen und Schüler in den Bereichen Deutsch, Französisch, Mathematik und Natur–Mensch–Mitwelt NMM (je Sekundarschulniveau). Einerseits wird die Sachkompetenz in diesen Fächern beurteilt, andererseits das Arbeits- und Lernverhalten – beides nicht primär als Rückblick auf erbrachte Leistungen, sondern im Sinne einer Prognose im Hinblick auf den Besuch des Unterrichts an einer Berufsmaturitätsschule.

Es wird in der Beurteilung der Sachkompetenz angemessen berücksichtigt, wenn Schülerinnen und Schüler einen Teil der Volksschule in einer anderen Sprache als der Unterrichtssprache absolviert bzw. weniger als drei Jahre Unterricht in der zweiten Landessprache besucht haben. In solchen Fällen ist dies durch die Klassenlehrkraft auf dem Formular C «Ergänzungen zum Antrag des Klassenteams» (siehe Dokument «Gemeinsame Grundlagenformulare für Gym 1, FMS, WMS, BM 1, IMS») zu vermerken.

Für die Qualifikation zum Besuch einer BMS muss in sechs der acht Teilbereiche ein «empfohlen» stehen. Die Klassenlehrkraft beantragt im Falle einer günstigen Beurteilung mit dem Formular B «Laufbahntscheid Übertritt in eine Berufsmaturitätsschule nach dem 9. Schuljahr» ihrer Schulleitung bis Ende Januar 2017 die Zulassung zum Übertritt an eine Berufsmaturitätsschule. Die Berufsmaturitätsschule beschliesst nach erfolgter Anmeldung über die prüfungsfreie Zulassung.

Weitere Angaben zum Empfehlungsverfahren finden sich im Anhang 2 der Mittelschuldirektionsverordnung (MiSDV) vom 27. Mai 2008 (<https://www.belex.sites.be.ch/frontend/versions/838?locale=de>), welche gestützt auf Art. 35 Abs. 1 lit. b BerDV sinngemäss anzuwenden ist.

##### 1.1.3 Prüfungsfreie Aufnahme aus Privatschulen

Die Empfehlung zum prüfungsfreien Übertritt aus einer Privatschule richtet sich nach den gleichen Bestimmungen wie für die Aufnahme aus einer öffentlichen Schule. Die Privatschule kann eine Empfehlung nur abgeben, wenn die Schülerin resp. der Schüler zum Zeitpunkt der Beurteilung mindestens während der drei vorangehenden Semester die betreffende Privatschule besucht hat.

#### 1.2 Anmeldung für eine prüfungsfreie Aufnahme aus dem 9. Schuljahr

Hat die Schulleitung der Volksschule oder einer Privatschule eine Schülerin oder einen Schüler zu einem prüfungsfreien Übertritt an eine BMS empfohlen, so meldet sie, alternativ die empfohlene Schülerin bzw. der empfohlene Schüler, die Schülerin bzw. den Schüler bei der zuständigen BMS an, unter Beilage von

- Formular 0 «Personalien zur Mittelschulanmeldung»
- Formular A «Anmeldung zum Besuch einer lehrbegleitenden Berufsmaturitätsschule»
- Formular B «Laufbahntscheid – Übertritt in eine Berufsmaturitätsschule nach dem 9. Schuljahr» sowie allenfalls
- Formular C «Ergänzungen zum Antrag des Klassenteams» (siehe Dokument «Gemeinsame Grundlagenformulare für Gym 1, FMS, WMS, BM 1, IMS»)

Termin für die Anmeldung zur prüfungsfreien Aufnahme ist grundsätzlich der 15. Februar 2017. Das Lehrverhältnis muss zu diesem Zeitpunkt noch nicht vorliegen. Erst bei Ausbildungsbeginn ist ein Lehrverhältnis zwingend erforderlich. Die Anmeldung muss durch die Schülerinnen und Schüler resp. die abgebende Schule erfolgen. Eine automatische Anmeldung aufgrund des Vermerks auf dem Lehrvertrag erfolgt nicht.

**1.3 Aufnahme mit Prüfung**

Schülerinnen und Schüler, die nicht prüfungsfrei in die Berufsmaturitätsschule übertreten können, können sich bis am 15. Februar 2017 für eine Aufnahmeprüfung anmelden. Ein Lehrverhältnis muss zu diesem Zeitpunkt noch nicht bestehen. Die Anmeldung erfolgt durch die Eltern unter Beilage der Formulare 0 und A sowie allenfalls Formular B.

Schülerinnen und Schülern, welche noch über keinen Lehrvertrag verfügen, aber eine lehrbegleitende Berufsmaturität anstreben, sollten erwägen, sich dennoch zur Prüfung anzumelden. Eine nachträgliche Anmeldung ohne Empfehlung ist grundsätzlich nicht möglich. Ein Aufnahmeentscheid der aufnehmenden Berufsmaturitätsschule gilt für ein Jahr.

Geprüft werden die Fächer 1. Landessprache (Deutsch für Kandidatinnen und Kandidaten deutscher Muttersprache), 2. Landessprache (Französisch oder Italienisch für Kandidatinnen und Kandidaten deutscher Muttersprache), 2. Fremdsprache (Englisch) und Mathematik. Für die Aufnahme in die Ausrichtung Gestaltung und Kunst wird zusätzlich eine Eignungsprüfung im Fach Zeichnen/Gestalten durchgeführt.

Die Aufnahmeprüfungen in den lehrbegleitenden Berufsmaturitätsunterricht sind mit Ausnahme der Eignungsprüfung für die Ausrichtung Gestaltung und Kunst nicht ausrichtungsspezifisch. Entscheidend für die Zulassung zu einer bestimmen BM-Ausrichtung ist die Gewichtung der erzielten Noten.

Der Prüfungsstoff richtet sich nach dem Sekundar- schulniveau des Lehrplans inkl. Mittelschulvorbereitung. Die Prüfungspensen sind im EDUCATION/Amtlichen Schulblatt 3.16 publiziert ([www.erz.be.ch/e-ducation](http://www.erz.be.ch/e-ducation) > Archiv 2016 > Ausgabe 3.16).

**2. Prüfungsorganisation**

**2.1 Deutschsprachige prüfungsleitende Schulen nach BM-Ausrichtung**

*Ausrichtung Typ Wirtschaft*

- Wirtschafts- und Kaderschule KV Bern, Schulleiter BMS F. Hellmüller
- Kaufmännische Berufsfachschule BV Bern, Schulleiter BV M. Giovannacci
- Wirtschaftsschule Thun, Schulleiterin BMS K. Zeller
- Bildung Formation Biel-Bienne, Schulleiterin BMS R. Bouimarine
- Berufsfachschule Langenthal, Schulleiter BMS H.R. Zöllig

*Ausrichtung Gestaltung und Kunst*

- Gewerblich-Industrielle Berufsschule Bern, Schulleiter BMS Th. von Burg

*Ausrichtung Gesundheit und Soziales*

- Gewerblich-Industrielle Berufsschule Bern, Schulleiter BMS Th. von Burg

*Ausrichtung Typ Dienstleistungen*

- Gewerblich-Industrielle Berufsschule Bern, Schulleiter BMS Th. von Burg
- Wirtschafts- und Kaderschule KV Bern, Schulleiter BMS F. Hellmüller (Berufe des Detailhandels und verwandte Berufe)

*Ausrichtung Natur, Landschaft und Lebensmittel*

Keine lehrbegleitende BM möglich

*Ausrichtung Technik, Architektur und Life Sciences*

- Gewerblich-Industrielle Berufsschule Bern, Schulleiter BMS Th. von Burg
- Berufsbildungszentrum IDM Thun, Schulleiter BMS P. von Allmen
- Berufsbildungszentrum Biel, Schulleiter BMS O. Plüss
- Berufsfachschule Langenthal, Schulleiter BMS R. Zöllig

*Stichdatum Anmeldefristen:* 15. Februar 2017 (einzelne Schulen nehmen die Anmeldungen vor Prüfungstermin auch später noch entgegen, informieren Sie sich bitte bei der jeweiligen BMS)

**2.2 Prüfungskalender Aufnahmeprüfungen:**

Berufsmaturitätsschule	Prüfung in Woche
Wirtschafts- und Kaderschule KV Bern	DIN 10
Kaufmännische Berufsfachschule BV Bern	DIN 10
Berufsfachschule Langenthal für die BM Typ Wirtschaft	DIN 10
Wirtschaftsschule Thun	DIN 10
Bildung Formation Biel-Bienne	DIN 10
Gewerblich-Industrielle Berufsfachschule Bern (GIBB)	DIN 10
Berufsbildungszentrum IDM Thun (IDM)	DIN 10
Berufsbildungszentrum Biel	DIN 10
Berufsfachschule Langenthal	DIN 10

Erziehungsdirektion

**Aufnahme in die Wirtschaftsmittelschulen – deutschsprachiger Kantonsteil**

**Grundlagen**

- Gesetz über die Berufsbildung, die Weiterbildung und die Berufsberatung (BerG) vom 14. Juni 2005, Art. 20 (<https://www.belex.sites.be.ch/frontend/versions/692>)
- Direktionsverordnung über die Berufsbildung, die Weiterbildung und die Berufsberatung (BerDV) vom 6. April 2006, Art. 22 ff. und Art. 35 (<https://www.belex.sites.be.ch/frontend/versions/943>)

### Anmeldung

Bitte verwenden Sie die kantonalen Anmeldeformulare, welche Sie auf unserer Webseite [www.erz.be.ch/mittelschulen/anmeldeformulare](http://www.erz.be.ch/mittelschulen/anmeldeformulare) finden. Beachten Sie den Ablaufplan bezüglich der Termine sowie die einzureichenden Formulare 0, A und B.

Seit dem Schuljahresbeginn 2015/16 wird konsequent die Bezeichnung Wirtschaftsmittelschule (WMS) resp. Wirtschaftsmittelschulbildung anstelle von Handelsmittelschule (HMS) verwendet.

Seit dem Beschluss des Grossen Rates des Kantons Bern über die Massnahmen der Angebots- und Strukturüberprüfung (ASP 2014) besteht im Kanton Bern für die Wirtschaftsmittelschulen das folgende Angebot:

*Für deutschsprachige Schülerinnen und Schüler:*

- Wirtschaftsmittelschule Bern WMB:  
Bildungsgang EFZ mit Berufsmaturität
- Wirtschaftsmittelschule Biel:  
Bildungsgang EFZ mit Berufsmaturität
- Wirtschaftsmittelschule Thun:  
Bildungsgang EFZ mit Berufsmaturität

*Für deutschsprachige Schülerinnen und Schüler, welche französisch geschult werden:*

- ESC La Neuveville: Bildungsgang EFZ mit Berufsmaturität, Bildungsgang EFZ ohne Berufsmaturität

*Für französischsprachige Schülerinnen und Schüler:*

- Wirtschaftsmittelschule Biel: Bildungsgang EFZ mit Berufsmaturität
- ESC La Neuveville: Bildungsgang EFZ mit Berufsmaturität, Bildungsgang EFZ ohne Berufsmaturität
- ceff Tramelan:  
Bildungsgang EFZ mit Berufsmaturität in vier Jahren,  
Bildungsgang EFZ mit Berufsmaturität in drei Jahren,  
Bildungsgang EFZ ohne Berufsmaturität

Wir weisen darauf hin, dass für deutschsprachige Kandidatinnen und Kandidaten an allen kantonalen Wirtschaftsmittelschulen für den Bildungsgang EFZ mit Berufsmaturität identische Zulassungsbedingungen (Empfehlung oder Aufnahmeprüfung) gelten. Die Aufnahmebedingungen entsprechen denjenigen für die Aufnahme in den lehrbegleitenden Berufsmaturitätsunterricht.

Für deutschsprachige Schülerinnen und Schüler mit Wohnsitz im Kanton Bern besteht die Möglichkeit, den Ausbildungsgang auf Französisch an der ESC La Neuveville zu absolvieren. Für den Bildungsgang EFZ mit Berufsmaturität sind dort die gleichen Zulassungsbedingungen wie an den deutschsprachigen Wirtschaftsmittelschulen zu erfüllen. Die Aufnahme in den Bildungsgang EFZ ohne Berufsmaturität erfolgt entweder durch Empfehlung oder durch Aufnahmeprüfung (Hausprüfung an der ESC La Neuveville).

### Aufnahmeprüfung

Erfolgt keine prüfungsfreie Aufnahme, kann die gesetzliche Vertretung die Schülerin oder den Schüler zur Aufnahmeprüfung an einer WMS anmelden. Die Aufnahmeprüfungen für den Bildungsgang EFZ mit Berufsmaturität finden an allen Wirtschaftsmittelschulen gleichzeitig statt.

*Anmeldeschluss:* 15. Februar 2017

*Prüfungstermin für den Bildungsgang EFZ mit Berufsmaturität:* 13. März 2017

*Prüfungstermin für den Bildungsgang ohne Berufsmaturität an der ESC La Neuveville:* März 2017  
(genauer Termin noch nicht bekannt)

Erziehungsdirektion

## Übertritt an die Informatikmittelschule (IMS) Bern am Bildungszentrum für Wirtschaft und Dienstleistung (bwd)

### Grundlagen

- Gesetz über die Berufsbildung, die Weiterbildung und die Berufsberatung (BerG) vom 14. Juni 2005, Art. 20 (<https://www.belex.sites.be.ch/frontend/versions/692>)
- Direktionsverordnung über die Berufsbildung, die Weiterbildung und die Berufsberatung (BerDV) vom 6. April 2006, Art. 33k ff. und Art. 35 (<https://www.belex.sites.be.ch/frontend/versions/943>)

Am bwd Bern wird auch eine Informatikmittelschul-Ausbildung angeboten. Der vierjährige Bildungsgang führt zum Eidgenössischen Fähigkeitszeugnis Informatiker/in (EFZ) in der Fachrichtung Applikationsentwicklung und zur Berufsmaturität der Ausrichtung Wirtschaft und Dienstleistungen (Typ Wirtschaft). Auf die dreijährige Vollzeitausbildung am bwd folgt ein Praktikumsjahr in einer Firma.

Die IMS richtet sich an leistungsfähige Schüler/innen (mit Vorteil Sekundarschulniveau in allen drei Fächern oder GU9) mit grossem Interesse in den Bereichen Informatik und Wirtschaft.

*Altersbeschränkung:* Es werden nur Bewerber/innen aufgenommen, die das 18. Altersjahr nicht vor dem 1. Mai des Eintrittsjahres vollenden.

### Aufnahmebedingungen

In die IMS wird aufgenommen, wer am Ende des ersten Semesters des 9. Schuljahres den gymnasialen Unterricht im 9. Schuljahr (GU9) besucht und ein genügendes Semesterzeugnis aufweist oder über die Empfehlung der Sekundarschule für den Besuch der IMS verfügt (Beurteilung der Sachkompetenz und des Arbeits- und Lernverhaltens im Hinblick auf den Unterricht an der IMS mit Berufsmaturität) und die schriftliche Eignungsprüfung bestanden hat.

Alle anderen Lernenden haben die Aufnahmeprüfung und die Eignungsprüfung zu absolvieren.

### Eignungsprüfung

In der Eignungsprüfung werden IT-Grundwissen, Konzentration, Logik und räumliche Wahrnehmung geprüft (60–90 Minuten); die Prüfung findet am PC statt. Die Eignungsprüfung ist bestanden, wenn mindestens die Note 4.0 erreicht wurde. Die Eignungsprüfung muss von allen Kandidatinnen und Kandidaten absolviert werden, auch wenn die Aufnahmebedingungen für eine prüfungsfreie Aufnahme erfüllt sind (siehe oben).

**Aufnahmeprüfung**

Es wird schriftlich geprüft, und zwar in den Fächern Deutsch, Französisch, Englisch und Mathematik. Die Prüfungen entsprechen dem Anforderungsniveau der Berufsmaturität. Die Prüfungspesen sind im EDUCATION/ Amtlichen Schulblatt 3/2016 publiziert ([www.erz.be.ch/e-ducation](http://www.erz.be.ch/e-ducation) > Archiv 2016 > Ausgabe 3.16).

**Warteliste**

Bestehen mehr Kandidatinnen und Kandidaten die Eignungsprüfung, als Ausbildungsplätze zur Verfügung stehen, wird eine Warteliste in der Rangfolge der Prüfungsergebnisse geführt.

**Termine für den Ausbildungsstart 2017**

- Anmeldeschluss: 15. Februar 2017
- Eignungsprüfung für Empfohlene: Februar 2017 (gem. Aufgebot der Schule)
- Aufnahmeprüfung/Eignungsprüfung: März 2017 (gem. Aufgebot der Schule)
- Ausbildungsbeginn: 14. August 2017

**Informationen und Anmeldeunterlagen**

Informatikmittelschule IMS,  
Papiermühlestrasse 65, 3014 Bern.  
[www.bwdbern.ch](http://www.bwdbern.ch) / [informatikmittelschule@bwdbern.ch](mailto:informatikmittelschule@bwdbern.ch)

Gymnasien und Fachmittelschulen/Gymnases et Écoles de culture générale

**Informationsveranstaltungen / Séances d'information**

Datum / Date	Veranstaltungsort / Lieu de la séance d'information	Zeit / Horaires	Vorgestellte Bildungsgänge / Filières présentées	kurze Beschreibung der Veranstaltung / Brève description de la séance d'information
19.10.2016	Freies Gymnasium Bern	19.30 Uhr	Gymnasium	Orientierungsabend für Eltern, Schülerinnen und Schüler
20.10.2016	Gymnasium Neufeld	8 – 18 Uhr	Gymnasium	Tag der offenen Tür mit Informationsmarkt zur Wahl des Schwerpunktfachs im Gymnasium, inkl. spezieller Information und Beratung zum Angebot Talentförderung Sport (Sportklassen- und integriertes Modell) für Leistungssportlerinnen und -sportler. Unterrichtsbesuche sind während des ganzen Tages willkommen.
	Gymnasium Neufeld, Aula	18.15 – 19.15 Uhr	Gymnasium	Orientierungsabend
24.10.2016	Gymnasium Lerbermatt, Aula	18.30 Uhr	Gymnasialer Bildungsgang Quarta und Tertia	Informationen zum Übertritt in das 1. (Quarta) oder 2. Bildungsjahr (Tertia) und zur Wahl des Schwerpunktfaches, der dritten Sprache und des Kunstfachs
25.10.2016	Gymnasium Hofwil	19.30 Uhr	Talentförderung: Sport, Musik, Gestaltung & Kunst, Theater/Schauspiel	Information über die verschiedenen Bereiche der Talentförderung 19 Uhr: Internatsführung
26.10.2016	Gymnasium Lerbermatt	8 – 17 Uhr	Gymnasium	Tag der offenen Tür für Schülerinnen und Schüler und Eltern: Unterrichtsbesuche und Workshops zur Wahl des Schwerpunktfaches, der dritten Sprache und des Kunstfachs
28.10.2016	Gymnasium Interlaken	18.15 Uhr	Gymnasium	Informationsveranstaltung
29.10.2016	Gymnasium Interlaken	11 – 16 Uhr	Gymnasium	Tag der offenen Tür
	Gymnase français	9 h 00 à 13 h 00	Gymnase	Information pour les futurs candidates et candidats à l'admission et leurs parents
	Gymnasium Thun	9 – 12 Uhr	Gymnasium Fachmittelschule	Informationstag: fixe Informationsblöcke (Gym, FMS) und Informationsstände für die einzelnen Fächer, die zweisprachige Matura (F, E), MINT, Kultur, Sportförderung u. a. m. mit Schülerbeteiligung
	Gymnasium Biel-See-land und Gymnase français, Schulanlage Strandboden	9 – 12 Uhr	Gymnasium Fachmittelschule	Tag der offenen Tür an den Bieler Gymnasien (mit FMS)
31.10.2016	Fachmittelschule Oberaargau	ganzer Tag	Fachmittelschule	Tag der offenen Tür
01.11.2016	Gymnasium Hofwil	ab 10 Uhr	Gymnasium Talentförderung	Tag der offenen Tür: Informationsveranstaltungen, Unterrichtsbesuche, Workshops, Internatsführungen
	Fachmittelschule Oberaargau	ganzer Tag	Fachmittelschule	Tag der offenen Tür
02.11.2016	Fachmittelschule Oberaargau (Foyer der Aula der Mittelschule)	18 und 19 Uhr	Fachmittelschule	Informationsveranstaltung für Eltern, Schülerinnen und Schüler
	Gymnasium Oberaargau (Aula der Mittelschule)	18 und 19 Uhr	Gymnasium	Informationsveranstaltung für Eltern, Schülerinnen und Schüler

<b>Datum / Date</b>	<b>Veranstaltungsort / Lieu de la séance d'information</b>	<b>Zeit / Horaires</b>	<b>Vorgestellte Bildungsgänge / Filières présentées</b>	<b>kurze Beschreibung der Veranstaltung / Brève description de la séance d'information</b>
03.11.2016	Fachmittelschule Neufeld	19.30 Uhr	Fachmittelschule mit Fachmaturität	Orientierungsabend für Eltern, Schülerinnen und Schüler und weitere Interessierte
04.11.2016	Fachmittelschule Neufeld	8.15 – 12.30 Uhr	Fachmittelschule	Tag der offenen Tür mit spez. Atelierunterricht sowie Besuch des ordentlichen Unterrichtes für interessierte Schülerinnen und Schüler
05.11.2016	EMSp Moutier	9 h 00 à 12 h 00	EMSp	Information pour les futurs candidates et candidats à l'admission et leurs parents
07.11.2016	Feusi Bildungszentrum AG Bern	18 Uhr	Gymnasium	Vorstellung Feusi Bildungszentrum und detaillierte Informationen zur gewünschten Ausbildung/Weiterbildung
08.11.2016	Gymnasium Thun	gemäss Plan, ab 17 Uhr auch für Eltern	Gymnasium Fachmittelschule	Tage der offenen Tür: Eintritte Gymnasium (Eintritt ins 1. Bildungsjahr) und Fachmittelschule. Unterrichtsbesuche mit zusätzlichen Informationen zur Schwerpunktfachwahl. FMS-Unterrichtsbesuche: mit Anmeldung
	Gymnasium Kirchenfeld	7.50 – 15.05 Uhr	Gymnasium	Unterrichtsbesuche im 1. und 2. Bildungsjahr. Informationsstände zur Wahl des Schwerpunktfachs, des Kunstfachs und zur zweisprachigen Maturität
	Freies Gymnasium Bern	8 – 16 Uhr	Gymnasium	Besuchstag Unterricht
10.11.2016	Gymnasium Thun	gemäss Plan, ab 17 Uhr auch für Eltern	Gymnasium	Tage der offenen Tür: Eintritte Gymnasium (Eintritt ins 1. Bildungsjahr). Unterrichtsbesuche mit zusätzlichen Informationen zur Schwerpunktfachwahl, Unterrichtsbesuche mit Anmeldung
	Freies Gymnasium Bern	19.30 Uhr	Gymnasium	Orientierungsabend für Eltern, Schülerinnen und Schüler
11.11.2016	Gymnasium Kirchenfeld, Aula	19.30 – 21 Uhr	Gymnasium	Informationsabend für Eltern und Schülerinnen und Schüler
19.11.2016	Campus Muristalden, Bistro	9 – 11.30 Uhr	Langzeitgymnasium Gymnasium	Interessierte erfahren in Kürze das Wichtigste über unsere Angebote. Anmeldung nicht erforderlich
26.11.2016	NMS Bern	9.15 Uhr	Fachmittelschule Fachmaturität Gymnasium Tertiavorbereitungs-klasse	Informationsveranstaltung für Eltern, Schülerinnen und Schüler
	Gymnasium Burgdorf, Sekundarschule Kirchberg	9 – 12 Uhr	Gymnasium	«Schülerinnen und Schüler berichten live» – Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, bestehende Fragen zu den Schwerpunktfächern direkt mit Gymnasiastinnen und Gymnasiasten zu diskutieren.
28.11.2016	Feusi Bildungszentrum AG Bern	18 Uhr	Gymnasium	Vorstellung Feusi Bildungszentrum und detaillierte Informationen zur gewünschten Ausbildung/Weiterbildung
30.11.2016	Gymnasium Interlaken	8 – 12 Uhr	Gymnasium	Schnuppertag Schwerpunktfächer
03.12.2016	Gymnasium Burgdorf	9 – 12 Uhr	Gymnasium	«Schülerinnen und Schüler berichten live» – Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, bestehende Fragen zu den Schwerpunktfächern direkt mit Gymnasiastinnen und Gymnasiasten zu diskutieren.
07.12.2016	Gymnasium Interlaken, Abteilung Gstaad, in Gstaad	8.15 – 11.50 Uhr	Gymnasium	Informationsveranstaltung zu Schwerpunkt- und Kunstfächern
12.12.2016	Campus Muristalden, Bistro	ab 18.30 Uhr	Langzeitgymnasium Gymnasium	Interessierte erfahren in Kürze das Wichtigste über unsere Angebote. Anmeldung nicht erforderlich
12.01.2017	Freies Gymnasium Bern	19.30 Uhr	Gymnasium	Orientierungsabend für Eltern, Schülerinnen und Schüler
17.01.2017	NMS Bern	18.30 Uhr	Fachmittelschule Fachmaturität Gymnasium Tertiavorbereitungs-klasse	Informationsveranstaltung für Eltern, Schülerinnen und Schüler
	Gymnasium Hofwil	18 Uhr	Internat Gymnasium Hofwil	Information und Führung durchs Internat 17.30 Uhr: Information zum Gymnasium
23.01.2017	Campus Muristalden, Bistro	18.30 Uhr	Langzeitgymnasium Gymnasium	Interessierte erfahren in Kürze das Wichtigste über unsere Angebote. Anmeldung nicht erforderlich
26.01.2017	Freies Gymnasium Bern	8 – 16 Uhr	Gymnasium	Besuchstag Unterricht
30.01.2017	Freies Gymnasium Bern	19.30 Uhr	Gymnasium	Orientierungsabend für Eltern, Schülerinnen und Schüler
01.03.2017	Freies Gymnasium Bern	19.30 Uhr	Gymnasium	Orientierungsabend für Eltern, Schülerinnen und Schüler
04.03.2017	Campus Muristalden, Bistro	9 – 11.30 Uhr	Langzeitgymnasium Gymnasium	Interessierte erfahren in Kürze das Wichtigste über unsere Angebote. Anmeldung nicht erforderlich

Datum / Date	Veranstaltungsort / Lieu de la séance d'information	Zeit / Horaires	Vorgestellte Bildungsgänge / Filières présentées	kurze Beschreibung der Veranstaltung / Brève description de la séance d'information
23.03.2017	NMS Bern	18.30 Uhr	Fachmittelschule Fachmaturität Gymnasium Tertiavorbereitungs- klasse	Informationsveranstaltung für Eltern, Schülerinnen und Schüler
29.03.2017	Campus Muristalden, Bistro	18.30 Uhr	Langzeitgymnasium Gymnasium	Interessierte erfahren in Kürze das Wichtigste über unsere Angebote. Anmeldung nicht erforderlich
25.04.2017	Freies Gymnasium Bern	19.30 Uhr	Gymnasium	Orientierungsabend für Eltern, Schülerinnen und Schüler
09.05.2017	NMS Bern	18.30 Uhr	Fachmittelschule Fachmaturität Gymnasium Tertiavorbereitungs- klasse	Informationsveranstaltung für Eltern, Schülerinnen und Schüler
	Gymnasium Hofwil	19.30 Uhr	Praxis Gestaltung & Kunst (Vorbereitungskurse zur Talentförderung)	Information über Vorbereitungsangebote für die Talentförderung Gestaltung & Kunst
10.05.2017	Campus Muristalden, Bistro	ab 18.30 Uhr	Langzeitgymnasium Gymnasium	Interessierte erfahren in Kürze das Wichtigste über unsere Angebote. Anmeldung nicht erforderlich

Hinweis: Die Kontaktadressen der Gymnasien und Fachmittelschulen finden Sie unter [www.erz.be.ch/mittelschulen](http://www.erz.be.ch/mittelschulen) > Wichtige Links und Downloads > Kontaktadressen Mittelschulen

Remarque: Vous trouverez les adresses des gymnases et des écoles de culture générale sous [www.erz.be.ch/ecoles-moyennes](http://www.erz.be.ch/ecoles-moyennes) > Pour en savoir plus > Adresses de contact des écoles moyennes.

Wirtschaftsmittelschulen/École supérieure de commerce

## Informationsveranstaltungen / Séances d'information

Datum / Date	Veranstaltungsort / Lieu de la séance d'information	Zeit / Horaires	Vorgestellte Bildungsgänge / Filières présentées	kurze Beschreibung der Veranstaltung / Brève description de la séance d'information
26.10.2016	Wirtschaftsmittelschule Bern	13.30–16 Uhr	WMS mit BM IMS mit BM	Wirtschaftsmittelschule und Informatikmittelschule: Schnupperhalbtage für interessierte Lernende. Anmeldung: <a href="http://www.bwdbern.ch/bwd-wmb">www.bwdbern.ch/bwd-wmb</a> . Einblick in den Unterricht, Schnupperlektionen, Ausstellungen, Informationen. bwd, Papiermühlestrasse 65, 3014 Bern
29.10.2016	Wirtschaftsmittelschule Thun	9–12 Uhr	WMS mit BM	Informationsmorgen für Eltern, Schülerinnen und Schüler sowie Lehrpersonen abgebender Schulen
	Wirtschaftsmittelschule Biel	9–12.30 Uhr	WMS mit BM	Informationsmorgen für Eltern, Schülerinnen und Schüler sowie Lehrpersonen abgebender Schulen im Rahmen der Offenen Tür am Gymnasium Biel-Seeland (Strandboden)
	Ecole supérieure de commerce Bienne	9 h00 à 12 h30	ESC avec MP	Matinée d'information pour les parents, élèves et enseignant-e-s des écoles secondaires dans le cadre des Portes ouvertes du Gymnase français de Bienne aux Prés-de-la-Rive.
31.10.2016	Wirtschaftsmittelschule Bern	19 Uhr WMS 19.45 Uhr IMS	WMS mit BM IMS mit BM	Wirtschaftsmittelschule und Informatikmittelschule: Orientierungsabend für Lernende, Eltern und Lehrkräfte. Keine Anmeldung nötig. An beiden Veranstaltungen werden die gleichen Informationen vermittelt. Präsentation der Ausbildungsgänge WMB und IMS, Fragen, Kurzgespräche. bwd, Papiermühlestrasse 65, 3014 Bern
08.11.2016	Wirtschaftsmittelschule Thun		WMS mit BM	Schnuppertag für interessierte Lernende mit Informationen zur Ausbildung. Siehe detailliertes Programm Website <a href="http://www.wmsthun.ch">www.wmsthun.ch</a> ab Oktober.
09.11.2016	Wirtschaftsmittelschule Bern	19 Uhr WMS 19.45 Uhr IMS	WMS mit BM IMS mit BM	Wirtschaftsmittelschule und Informatikmittelschule: Orientierungsabend für Lernende, Eltern und Lehrkräfte. Keine Anmeldung nötig. An beiden Veranstaltungen werden die gleichen Informationen vermittelt. Präsentation der Ausbildungsgänge WMB und IMS, Fragen, Kurzgespräche. bwd, Papiermühlestrasse 65, 3014 Bern

Datum / Date	Veranstaltungsort / Lieu de la séance d'information	Zeit / Horaires	Vorgestellte Bildungsgänge / Filières présentées	kurze Beschreibung der Veranstaltung / Brève description de la séance d'information
16.11.2016	Ecole supérieure de commerce, La Neuveville	14–16 Uhr	WMS mit BM WMS mit EFZ	Information über die Schule und Klassenbesuche (Immersionsunterricht), Schnuppertage
30.11.2016	Ecole supérieure de commerce, La Neuveville	14–16 Uhr	WMS mit BM WMS mit EFZ	Information über die Schule und Klassenbesuche (Immersionsunterricht), Schnuppertage
07.12.2016	Wirtschaftsmittelschule Biel	14–16 Uhr	WMS mit BM	Besuch der Schule und der Lernbüros für die Schülerinnen und Schüler der Sekundarschule und ihre Eltern
	Ecole supérieure de commerce Bienne	14 h00 à 16 h00	ESC avec MP	Visite de l'école et des bureaux pratiques pour les élèves de l'école secondaire et leurs parents
08.12.2016	Ecole supérieure de commerce, La Neuveville	14–16 Uhr	WMS mit BM WMS mit EFZ	Information über die Schule und Klassenbesuche (Immersionsunterricht), Schnuppertage
11.01.2017	Wirtschaftsmittelschule Biel	14–16 Uhr	WMS mit BM	Besuch der Schule und der Lernbüros für die Schülerinnen und Schüler der Sekundarschule und ihre Eltern
	Ecole supérieure de commerce, La Neuveville	14–16 Uhr	WMS mit BM WMS mit EFZ	Information über die Schule und Klassenbesuche (Immersionsunterricht), Schnuppertage
	Ecole supérieure de commerce Bienne	14 h00 à 16 h00	ESC avec MP	Visite de l'école et des bureaux pratiques pour les élèves de l'école secondaire et leurs parents
19.01.2017 25.01.2017 01.02.2017	Ecole supérieure de commerce, La Neuveville	14–16 Uhr	WMS mit BM WMS mit EFZ	Information über die Schule und Klassenbesuche (Immersionsunterricht), Schnuppertage

Technische Fachschule Bern

## Tag der offenen Tür am 29. Oktober 2016

Die Technische Fachschule Bern bietet pro Jahr 200 Lehrstellen in 13 Berufen. Als Vollzeitberufsschule ist sie Lehrbetrieb und Berufsfachschule in einem und führt auch die überbetrieblichen Kurse durch. Eine breite Palette an Kursen und Weiterbildungen ermöglicht die persönliche Karriere nach Abschluss der beruflichen Grundbildung.

Am 29. Oktober 2016 lädt die Technische Fachschule Bern an den Standorten Lorraine und Felsenau von 9 bis 16 Uhr Schülerinnen und Schüler, Eltern, Lehrerinnen und Lehrer und alle weiteren Interessierten zum Tag der offenen Tür ein:

- Herstellung von berufstypischen Gegenständen
- Info über die Angebote zur Berufserkundung
- Austausch mit Lernenden und Auszubildenden
- Kurzfilme von Lernenden zu ihrem Beruf
- Festwirtschaften und Shuttlebus

### Angebote der Technischen Fachschule Bern

#### Grundbildung

- Elektroniker/in EFZ mit BMS
- Informatiker/in EFZ mit BMS
- Informatikpraktiker/in EBA
- Polymechaniker/in EFZ mit BMS
- Konstrukteur/in EFZ mit BMS
- Mechanikpraktiker/in EBA (Weiterausbildung Produktionsmechaniker EFZ im Anschluss möglich)

- Metallbauer/in EFZ (BMS möglich)
  - Metallbaupraktiker/in EBA
  - Schreiner/in EFZ (BMS möglich)
  - Schreinerpraktiker/in EBA
  - PrA Schreinerei
  - Spengler/in EFZ (BMS möglich)
  - Haustechnikpraktiker/in FR Spenglerei EBA
  - Fachkurs für Migrant/innen Bau
- Lehre und Leistungssport: Alle Lehren der Technischen Fachschule Bern sind für Leistungssportlerinnen und -sportler besonders geeignet.

#### Höhere Berufsbildung

##### Berufsprüfungen

- Metallbau-, Werkstatt- und Montageleiter/in
- Metallbaukonstrukteur/in
- Produktionsfachfrau/-mann
- Projektleiter/in Solaranlage

##### Höhere Fachprüfungen

- Metallbaumeister/in
- Metallbauprojektleiter/in

##### Höhere Fachschule

- Produktionstechniker/in HF

##### Weiterbildungskurse

##### Solarteur

- Schweisskurse
- Fachmonteur/in VSSM

[www.tfbern.ch](http://www.tfbern.ch)